

"Quo Vadis NATO? - Herausforderungen für Demokratie und Recht" **von Freitag, den 26. April bis Sonntag, den 28. April 2013** **in Bremen**

Die Deutsche Sektion der IALANA veranstaltet zusammen mit dem von Prof. Andreas Fischer-Lescano geleiteten Zentrum für Europäische Rechtspolitik (ZERP) an der Uni Bremen vom 26. bis 28. April 2013 eine Tagung zum Thema „Quo Vadis NATO – Herausforderungen für Demokratie und Recht“.

Die Veranstalter knüpfen damit an die Tagung „Frieden durch Recht?“ vom Juni 2010 in der Berliner Humboldt-Universität an. Die Vorträge der Berliner Tagung sind zwischenzeitlich in einem im Berliner Wissenschaftsverlag erschienenen Sammelband publiziert worden.

Kooperationspartner der Veranstalter der Bremer Tagung im April nächsten Jahres sind zahlreiche weitere Organisationen aus dem universitären und juristisch-gesellschaftlichen Bereich, darunter u.a. die „Vereinigung Deutscher Wissenschaftler (VDW)“, die „Neue Richtervereinigung“, der Bundesfachausschuss der Richter und Staatsanwälte in der Gewerkschaft Ver.di“, der „Republikanische Anwaltsverein“ und der ASTA der Uni Bremen.

Das Programm der geplanten Tagung ist weit gefächert und explizit darauf ausgerichtet, eine offene Diskussion über zahlreiche brennende Fragen, die die Militär- und Sicherheitspolitik der NATO und ihrer Mitgliedsstaaten betreffen, zu führen, anzustoßen und zu fördern. Nicht zuletzt deshalb haben sich die Veranstalter bemüht, Gesprächs- und Diskussionspartner einzuladen, die sehr unterschiedliche Perspektiven, Informationen und Erfahrungen einbringen können.

Veranstalter und Unterstützer:

- [AKJ \(Arbeitskreis kritischer JuristInnen\), Bremen](#)
- [AStA Universität Bremen](#)
- [Arbeitsgemeinschaft Ausländer- und Asylrecht im Bremischen Anwaltsverein](#)
- [Arbeitsgemeinschaft der Strafverteidiger im Bremischen Anwaltsverein](#)
- [BAKJ Bundesarbeitskreis kritischer Juragruppen](#)
- [Bremer Friedensforum](#)
- [„Darmstädter Signal“ \(krit. Soldaten in der Bundeswehr\)](#)
- [Europäische Vereinigung von Juristinnen & Juristen für Demokratie und Menschenrechte in der Welt \(EJDM\)](#)
- [European Center for Constitutional and Human Rights <ECCHR> Berlin](#)
- [FORUM Junge Anwaltschaft Bremen](#)
- [Forum Justizgeschichte](#)
- [Heinrich Böll Stiftung, Bremen](#)
- [Holtfort-Stiftung](#)
- [Humanistische Union/Gustav-Heinemann-Initiative](#)
- [IALANA \(Sektionen Deutschland und Polen\)](#)
- [Neue Richtervereinigung \(NRV\)](#)
- [Republikanischer Anwältinnen- und Anwälteverein e.V. \(RAV\)](#)
- [RichterInnen und StaatsanwältInnen in der Gewerkschaft Ver.di](#)
- [Rosa-Luxemburg Stiftung](#)
- [Vereinigung Demokratischer Juristinnen und Juristen e.V. \(VDJ\)](#)
- [Vereinigung Deutscher Wissenschaftler \(VDW\)](#)
- [Zeitschrift Betrifft Justiz](#)
- [Zeitschrift Verdict](#)
- [Zeitschrift Wissenschaft und Frieden](#)
- [Zentrum für Europäische Rechtspolitik der Universität Bremen](#)

<i>Ort:</i>	Freitag (26.4.):	Konsul-Hackfeld-Haus, Birkenstr. 34, 28195 Bremen
	Samstag (27.4)/	Universität Bremen, Zentrum für Europäische
	Sonntag (28.4.):	Rechtspolitik, Universitätsallee, GW1, 28359 Bremen

Freitagabend 26. April 2013

19:00

Eröffnung

Otto Jäckel und **Prof. Andreas Fischer-Lescano**

Grußwort:

Prof. Matthias Stauch, Staatsrat beim bremischen Senator für Justiz, Verfassung und Arbeit

Grußbotschaft (per Videoübertragung):

Prof. Weeramantry (Colombo/Sri Lanka; Co-Präsident der IALANA; vorm. Vizepräsident des Internationalen Gerichtshofs in Den Haag)

Moderation:

Dr. Nicole Ruchlak (Redakteurin; München) und **Rechtsanwalt Otto Jäckel**

Rapporteurin: Rechtsanwältin **Helga Wullweber**

19:30 – 20:00 **Impulsvortrag I**

Dr. Hans-C. Graf von Sponeck (Müllheim, früherer Beigeordneter UN-Generalsekretär; ausgezeichnet mit dem „[Bremer Friedenspreis](#)“ der Bremer Stiftung „Die Schwelle“ sowie mit dem Coventry-Friedenspreis der englischen Kirche <2000>):

„Menschenrechte, Militäreinsätze und Geopolitische Interessen“

20:00 – 20:30 **Impulsvortrag II**

Prof. Reinhard Merkel (Uni Hamburg): **„Militärische Interventionen zum Schutz von Menschenrechten?“**

20:30 – 21:30 **Streitgespräch**

mit den Referenten zum Thema **„Militärische Interventionen zum Schutz von Menschenrechten?“**

- **General a.D. Klaus Naumann** (ehem. Generalinspekteur der Bundeswehr und Vorsitzender des NATO-Militärausschusses) – angefragt -
- **Prof. Norman Paech** (Universität Hamburg)
- **Katja Keul** (MdB, Bündnis 90/Die Grünen)

Samstag (ganztägig) 27. April 2013

9:30 – 13:00 **Themenblock A: Terrorismus und Anti-Terrorismus**

9:30 – 9:45 **I. Plenum**

Moderation: Marcus Klöckner (Journalist u.a. bei „Stars & Stripes“)

Kurzeinführung:

Dr. Dieter Deiseroth (Richter am BVerwG): „Zur rechtlichen Relevanz des Themas Terrorismus und Anti-Terrorismus“

9:45 – 11:00 **II. Plenum**

„Erfahrungen mit GLADIO und der ‚Strategie der Spannungen‘ in NATO-Staaten“

Moderation: Marcus Klöckner (Journalist u.a. bei „Stars & Stripes“)

Rapporteur: Dr. Thomas Henne (Priv.-Doz., Universität Frankfurt/Main)

Impulsvortrag:

Dr. Daniele Ganser (Universität Basel) Autor von: *Die dunkle Seite des Westens: Verdeckte Terroraktivitäten der NATO*. (Kai Homilius Verlag, Berlin 2009)

Kurzstatement: Dr. Thomas Henne (Priv.-Doz., Universität Frankfurt/Main): „Erfahrungen mit GLADIO in der BR Deutschland und die Justiz“

Gelegenheit zur Diskussion

11:00-12:00 **III. Plenum**

Historischer Faktencheck zur Debatte um 9/11

Moderation: Marcus Klöckner

Rapporteur: Dr. Thomas Henne (Priv.-Doz. Dr. jur., Rechtshistoriker,

Universität Frankfurt/M.)

Kurzstatements:

- **Dr. Florian Huber** (Journalist, Spiegel-TV)
- **Paul Schreyer** (Autor von „Inside 9/11 – Neue Fakten und Hintergründe – 10 Jahre danach. 2011)

12:00-13:00 **IV. Plenum**

Podiumsdiskussion:

„9/11 und der NATO-Bündnisfall - Rechtliche Nachfragen zum Beschluss des NATO-Rates vom 4.10.2001 und seinen Folgen“

Moderation: Dr. Peter Becker und **Dr. Dieter Deiseroth**

Rapporteur: N.N.

- **Bundesminister a.D. Andreas von Bülow**
- **Prof. Dr. Martina Haedrich** (Universität Jena)
- **Prof. Dr. Daniel-Erasmus Khan** (Bundeswehr-Universität München)

13:00-14:00 **Mittagspause**

ab 14:00 **Themenblock B: Neue Geostrategische Konzepte der USA und die NATO**

Moderation: **Prof. Dr. Lothar Brock** (Universität Frankfurt/Main; VDW)

Rapporteur: **Julia Pippig** (VDW)

Plenum

Dr. Hauke Ritz „Ende der US-Dominanz? - Neueste Debatten in den außenpolitischen Eliten der USA am Beispiel Zbigniew Brzezinskis“

Plenum

Dr. med. Lars Pohlmeier (IPPNW) „Neue Entwicklungen der NATO-Strategie“

Plenum

Prof. Richard Falk (Princeton/USA) - angefragt -

oder : Ex-MdB Prof. Norman Paech (Hamburg)

Kurzkommentar: **Prof. Dr. Martin Kutscha** (Hochschule für Verwaltung und Wirtschaft, Berlin)

anschl. Diskussion

15:30-16:00 **Tee- und Kaffeepause**

16:00-18:00 **Arbeitsgruppen I-VII**

Arbeitsgruppe I:

Militärische Einsätze- ihre rechtliche und demokratische Kontrolle

Moderation: Rechtsanwalt **Thomas Schmidt** (EJDM) / **Prof. Dr. Manfred Mohr** (Berlin)

Rapporteur: **Wolfgang Alban** (Richter am KG i.R.)

I. Vortrag in der AG I:

Prof. Dr. Lothar Brock (Universität Frankfurt/Main): „Demokratisierung der Außen- und Sicherheitspolitik - Das Vermächtnis Immanuel Kants – Eine politikwissenschaftliche und ideengeschichtliche Zwischenbilanz“

II. Faktencheck in der AG I:

Kurzberichte

„Parlamentarische Entscheidungsbefugnisse über militärische Einsätze u. a. in ausgewählten NATO-Staaten“

- **Professor Bill Bowring**, (University of London): „Rechtslage und Staatspraxis in den USA und im Vereinigten Königreich“
- **Yaeka Inoue** (Geschäftsführerin der IALANA, Japan): „Rechtslage und Staatspraxis in Japan“
- **Prof. Daniel Iagolnitzer** (ADIF, French Association for International Humanitarian Law): „Rechtslage und Staatspraxis in Frankreich“

III. Podiumsdiskussion in der AG I:

„Parlamentsentscheidung über Streitkräfte-Einsatz – (Änderungsforderungen der NATO; rechtliche Prüfung durch das Parlament u.a.)“

Moderation: **Prof. Dr. Manfred Mohr** (Berlin) / Rechtsanwalt **Thomas Schmidt** (EJDM)

Rapporteur: N.N.

Diskutanten:

- **MdB Dieter Wiefelspütz** (SPD)
- **General a.D. Klaus Naumann** – angefragt -
- **Dr. Sebastian Roßner M.A.** (Uni Düsseldorf)
- **Ex-MdEP Tobias Pflüger** (Die Linke)
- **Rechtsanwalt Dr. Peter Becker** (IALANA)
- **Prof. Daniel Iagolnitzer** (ADIF, French Association for International Humanitarian Law)

Arbeitsgruppe II:

Krieg und Frieden: Beteiligungs- und Entscheidungsrechte von BürgerInnen - informationelle und institutionelle Voraussetzungen

Moderation: **Prof. Dr. Johannes Ludwig** (HAW Hamburg; Leiter des Dokumentationszentrums ANSTAGESLICHT.de)

Rapporteur: **Christoph Strecker** (Neue Richtervereinigung; Redakteur „Betrifft Justiz“)

Statements:

- **Dr. Hans Lietzmann** (Leiter der Forschungsstelle Bürgerbeteiligung in Wuppertal): Chancen und Formen bürgerschaftlicher Beteiligung
- **Dr. Thilo Weichert** (Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit, Schleswig-Holstein): Akteneinsichts- und Auskunftsansprüche nach dem IFG im militärischen Bereich - ausweitbar?
- **Anke Domscheit-Berg** (Piratenpartei; Fürstenberg/Havel): Neue Partizipationschancen durch Social Media?
- **Dipl.Pol. Annegret Falter**, Berlin: Whistleblower im Sicherheitsbereich - warum und wie zu schützen?
- **MdB Wolfgang Neskovic**, (Richter am BGH a.D.): Informationelle Bedingungen von Parlamentsentscheidungen im Sicherheitsbereich - wie reformierbar?

Arbeitsgruppe III:

Privatisierung des Militärs in den NATO-Staaten?

Moderation: **Dr. Patricia Schneider** (IFSH, Hamburg)

Rapporteur: N.N.

Kurzvorträge und Diskussion:

- **Steffen Kommer** (ZERP, Universität Bremen)
- **Dr. Wolfgang Wodarg** (Ex-MdB und Mitglied der Parl. Vers. des Europarats, SPD): „Der Krieg als Dienstleistung“
- **Dr. Peter Lock** (European Association for Research on Transformation e.V., Hamburg)

Arbeitsgruppe IV:

Die Bombardierung der entführten Tanklaster bei Kundus und die rechtliche Aufarbeitung im Straf-, Disziplinar- und Staatshaftungsrecht

Moderation: **Dr. Bernd Asbrock** und **Uwe Boysen** beide Vorsitzende Richter am Landgericht Bremen i.R., beide Verdi sowie Redakteure der Zeitschrift Verdikt

Rapporteur: Rechtsanwalt **Gerhard Baisch** (Bremen)

Diskutanten:

- **Prof. Dr. Peter Derleder** (Universität Bremen)
- **Dr. Gerd Hankel** (Hamburger Institut für Sozialforschung)
- **Rechtsanwalt Karim Popal** (Bremen)
- **Dr. Helmut Kramer** (Richter am OLG i.R.)
- **Prof. Dr. Daniel-Erasmus Khan** (Bundeswehr-Universität München)

Arbeitsgruppe V:

„NATO, Cyberwar und das Recht“

Moderation: **Hans-Jörg Kreowski** (Universität Bremen) und **Robin Borrmann** (Rechtsreferendar)

Rapporteur: **Robin Borrmann** (Rechtsreferendar)

Einführungsvorträge mit Nachfragen und anschl. Diskussion:

- **Hans-Jörg Kreowski** (Universität Bremen)
- Oberstleutnant **Robert Diwisch** (Führungsakademie der Bundeswehr, Hamburg): „**Von der Betriebsspionage bis zur Lahmlegung des gesamten Wirtschafts- und Versorgungssystems – Zu den Gegenstrategien der NATO**“ – angefragt –
- **Dr. Sandro Gaycken** (Sicherheitsexperte, FU Berlin): „**Formen des Cyberwar und Möglichkeiten der Gegenwehr**“
- **Prof. Dr. Michael Bothe** (Uni Frankfurt/Main): „**Zu den rechtlichen Rahmenbedingungen von Cyberwar – Völkerrechtlicher Regelungsbedarf?**“ -

Arbeitsgruppe VI:

„Militärische Drohnen, Killerautomaten und das Recht“

Moderation: **Dipl. Pol. Volker Eick** (HU Berlin, RAV)

Rapporteur: **Mariane Hornung-Grove** (IALANA)

Referierende:

- **Prof Dr. Jutta Weber** (Institut f. Medienwissenschaften, Uni Paderborn):

„Soziopolitische Fragen digitaler Kriegsführung – Autonome Kriegsmaschinen“

- **Dipl. Pol. Eric Töpfer:** „Politische Ökonomie des Drohneneinsatzes im

Inland

- **Prof. Dr. Hans-Joachim Heintze** (Ruhr-Uni Bochum): „Humanitäres

Völkerrecht und der Einsatz militärischer Drohnen – Vorschläge zur Wiederherstellung des Rechts“

- **Rechtsanwalt Andreas Schüller** (ECCHR): „Rechtsschutzmöglichkeiten für Opfer, ihre Angehörigen und/oder ihre Heimatstaaten?“

Arbeitsgruppe VII:

„Medien als Kriegspartei und das Recht“

Moderation: **Marcus Klöckner** (Journalist u.a. bei „Stars and Stripes“) und N.N. (Jurist)

Rapporteur: **Peter Vonnahme** (Richter am Bayrischen Verwaltungsgerichtshof i.R.; München)

Statements:

- **Peter Bürger** (Theologe und Medienforscher; Düsseldorf): „Pentagon und institutionalisierte Kriegs-Spielfilm-Produktion“
- **Dr. Sabine Kebir** (Kultur- und Medienwissenschaftlerin, Algier und Berlin): „Wie die Bild-Zeitung 2001 den deutschen Einsatz in Afghanistan vorbereitete“
- **Dr. Kurt Gritsch** (Historiker und Konfliktforscher): „Journalism of Attachment“ („Gemeinmachender Journalismus“)
- **Prof. Dr. Jörg Becker** (Uni Marburg): „Der Umgang der Massenmedien mit Krieg - strukturelle Produktionsbedingungen“
- **Prof. Dr. Martina Haedrich** (Uni Jena) „Das Verbot der Kriegspropaganda in Art. 26 GG und in Art. 20 des UN-Menschenrechtspakts – Konsequenzen?“

Arbeitsgruppe VIII:

„NATO als Global Player und das Völkerrecht“

Moderation: **Reiner Braun** und **Prof. Gerhard Stuby** (Uni Bremen)

Rapporteur: Präsident des LG Lübeck i.R. **Hans-Ernst Böttcher** (Ver.di)

Kurzvorträge: mit anschl. Diskussion:

Einführungsvortrag:

Prof. Dr. Carmen Thiele (Viadrina Universität Frankfurt/Oder):
Völkerrechtliche Restriktionen militärischer Einsätze der NATO

Statements:

- **Ludo De Brabander** (Friedensforscher/Belgien): „GLOBAL NATO: A Geostrategic Instrument in whose interest?“
- **oder Prof. Dr. Werner Ruf:** Lehren aus den Kriegen in Afghanistan, Libyen und Syrien
- **Heiner Fechner** und **Alex Valle** (ZERP, Universität Bremen): „Aktuelle Entwicklungen der Sicherheitspolitik in Lateinamerika und zur Rolle der NATO und ihrer Mitgliedsstaaten“
- **Dr. Erhard Crome** (Rosa-Luxemburg-Stiftung): „Globale Interessen der NATO und ihrer Mitgliedsstaaten“

20:15-22:00 **Kulturelle Abendveranstaltung des Kongresses**

Sonntag, den 28. April 2013

9:30-11:30 **FORUM I**

*Der neue Anti-Raketen-Schirm der NATO in Europa -
Sicherheitspolitische Kalküle und das Recht“
(u.a. stationierungsrechtliche Grundlagen in Deutschland und anderen
Stationierungsländern; Vereinbarkeit mit Art. VI NPT und anderen
Abrüstungsverpflichtungen)*

Moderation: **Prof. Dr. Götz Neuneck** (IFSH, Hamburg) und **Bernd
Hahnfeld** (Jurist)

Rapporteur: **Bernd Hahnfeld**

Eingangsstatements mit anssl. Diskussion:

- **Prof. Mark L. Entin** (Moskau; Mitglied des Board of Directors von IALANA; Director of the European Studies Institute at the Moscow State University of International Relation (MGIMO) of the Ministry of Foreign Affairs of Russia; Ambassador)
- **MdB Axel Knoerig (CDU)** – angefragt -
- **Oberstleutnant a.D. Jürgen Rose** (Soldatenvereinigung DS)
- **Prof. Dr. Pasquale Policastro** (Universität Szczecin/Polen)
- **MdB Paul Schäfer** (Die Linke)
- **Bernd Hahnfeld** (IALANA)

9:30-11:30 **FORUM II**

Targeted Killing durch NATO-Bündnispartner und das Recht

Moderation: Rechtsanwalt **Wolfgang Kaleck** (Generalsekretär des "European Center for Constitutional and Human Rights" (ECCHR), Berlin)

Rapporteur: **Tomislav Chagall**

Eingangsstatements mit anssl. Diskussion:

- **Prof. Dr. Michael Bothe** (Universität Frankfurt)
- **Bürgermeister a.D., Henning Scherf** (SPD/Bremen)
- **MdB Wolfgang Neskovic** (Richter am BGH a.D.)
- **Dr. Gerd Hankel** (Hamburger Institut für Sozialforschung)

9:30-11:30 **FORUM III**

Militärforschung an Universitäten und öffentlichen Forschungseinrichtungen und das Recht

Moderation: Prof. Dr. Ulrich Bartosch (VDW) und **Reiner Braun**

Rapporteurin: Dr. Sabine Stuth (Neue Richtervereinigung)

Kurzvorträge:

- **Dr. Sabine Jaberg** (Dozentin an der Führungsakademie der Bundeswehr): „Wo verläuft die Grenze zwischen ‚ziviler‘ und ‚militärischer‘ Forschung?“
- **Dipl. Pol. Eric Töpfer** „Zivil-militärische Sicherheitsforschung im Rahmen der Europäischen Sicherheitsforschungsprogramms“
- **Sören Böhrnsen** (Arbeitskreis Zivilklausel, Universität Bremen): „Erfahrungen mit der Zivilklausel in Bremen und anderswo – Notwendige Folgerungen“
- **Prof. Gerhard Stuby** (Uni Bremen) und
- **Dr. Jürgen Lüthje** (ehem. Präsident der Uni Hamburg): „Verfassungsrechtliche Rahmen und rechtliche Gestaltungsmöglichkeiten“

11:30-12:30 **Plenum**

Moderation: Prof. Ulrich Bartosch und **Otto Jäckel**

Gastvortrag mit Diskussion: Prof. Dr. Eugen Drewermann (Universität Paderborn) zum Thema „Ethik, Menschenrechte und militärische Gewalt“

12:30-13:00 **Otto Jäckel:** Zusammenfassende Thesen – Perspektiven